

Ergänzend wird um Beachtung der **Allgemeinen Hinweise** und des **Leitfadens** zum Verfahren auf Anerkennung einer ausländischen Entscheidung in Ehesachen gem. § 107 FamFG gebeten.

Zypern (Republik Zypern)

Stand: April 2023

a) Urkundliche Nachweise zu Eheschließung und Scheidung

1. Heiratsurkunde

2. Scheidungsurteil/ -nachweis (mit Rechtskraftvermerk bzw. Nachweis der Endgültigkeit) in Abhängigkeit vom Recht der Eheschließung (Zivilehe oder religiöse Ehe):

bei Eheschließung nach griechisch-orthodoxem Recht:

Auflösung der Ehe nur durch das zuständige kirchliche Gericht möglich.

bei Eheschließung nach türkisch-zyprischem Recht oder beim Standesamt:

Auflösung der Ehe durch das zuständige zivile Gericht möglich.

Hinweis:

Scheidungen, die **seit dem 01.05.2004 ergangen** sind, **gelten** ohne weitere Förmlichkeiten **unmittelbar** in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Zusätzlich zum Scheidungsnachweis ist eine Bescheinigung gemäß

Artikel 39 (Anhang I) der Verordnung (EG) Nr. 2201/2003

oder

Artikel 36 (Anhang II) der Verordnung (EU) 2019/1111 vorzulegen.

Soweit die Entscheidung in einem **Versäumnisverfahren** ergangen ist, müssen ggf. zusätzliche Nachweise beigebracht werden.

Siehe Nr. 10 des Leitfadens.

b) Legalisation / Apostille

Nicht erforderlich.